#LKGmündbleibt

Gmünd, am 23.11.2026

Betreff: Antrag auf Informationszugang gemäß Informationsfreiheitsgesetz (IFG)

Geplante Gesundheitseinrichtung am Gelände Bleyleben in Gmünd – Projektstand, Vergaberecht, Verträge, Finanzierung, wirtschaftliche und volkswirtschaftliche Bewertungen, medizinische Versorgung, Personal und behördliche Bewilligungen

Sehr geehrte Damen und Herren!

Hiermit stelle ich als Obfrau des Vereins #LKGmündbleibt einen Antrag auf Informationszugang gemäß Informationsfreiheitsgesetz (IFG) betreffend die geplante Gesundheitseinrichtung am Gelände Bleyleben in Gmünd.

Da das Projekt bislang unter unterschiedlichen Bezeichnungen öffentlich dargestellt wurde, verwende ich ausschließlich die neutrale Bezeichnung „geplante Gesundheitseinrichtung am Gelände Bleyleben in Gmünd“. Damit wird weder die endgültige Bezeichnung noch die rechtliche Organisationsform, das Betreibermodell oder der tatsächliche medizinische Leistungsumfang vorweggenommen.

Angesichts des öffentlich angekündigten Baubeginns im April 2027 ersuche ich um Offenlegung des tatsächlich erreichten, rechtlich, finanziell, wirtschaftlich, medizinisch und organisatorisch abgesicherten Projektstandes.

Dies umfasst insbesondere sämtliche bereits vorhandenen wirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Bewertungen, Bedarfs- und Kapazitätsanalysen, Risikoanalysen, Finanzierungs- und Betriebskostenberechnungen sowie die vollständigen Entscheidungsgrundlagen zur Errichtung und zum langfristigen Betrieb der geplanten Gesundheitseinrichtung.

Von besonderem Interesse sind die nachweislich gesicherte medizinische Versorgung im Regelbetrieb sowie bei außergewöhnlichen Ereignissen, die tatsächlich verfügbaren Behandlungskapazitäten, die erforderlichen behördlichen Bewilligungen und die vollständigen Investitions- und Folgekosten.

Es geht ausdrücklich nicht um die neuerliche Darstellung von Projektvisionen, allgemeinen Absichtserklärungen oder unverbindlichen Planungen, sondern um konkrete, bereits vorhandene Informationen und Unterlagen.

#LKGmündbleibt

Grundsätzliche Anforderungen an die Informationserteilung

Ich ersuche für jeden nachstehenden Themenbereich um eine nachvollziehbare Unterscheidung zwischen:

1. Verbindlich festgelegt: Bereits rechtsverbindlich beschlossen, genehmigt, finanziert oder vertraglich vereinbart.

2. In Ausarbeitung: Noch nicht verbindlich festgelegt, jedoch bereits in Bearbeitung.

3. Noch ungeklärt: Bislang ohne abgeschlossene Planung oder verbindliche Entscheidung.

Für noch in Ausarbeitung befindliche Projektbestandteile ersuche ich zusätzlich um Bekanntgabe des prozentuellen Ausarbeitungsgrades (0–100 %), soweit dieser bereits erhoben oder dokumentiert wurde.

Sofern keine prozentuelle Bewertung vorliegt, ersuche ich um Übermittlung der vorhandenen Projektstatusberichte, Meilensteinübersichten oder sonstigen Unterlagen, aus denen der tatsächliche Bearbeitungsfortschritt hervorgeht.

Ebenso ersuche ich um die dokumentierten Fertigstellungstermine, noch offenen Voraussetzungen und zuständigen Entscheidungsstellen.

Die Anfrage bezieht sich auf vorhandene Informationen und Unterlagen. Eine Neuerstellung von Gutachten, Berechnungen oder Projektbewertungen wird nicht verlangt.

1. Projektstand und verbindliche Entscheidungen

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen Beschlüsse, Freigaben, Verträge und Projektstatusberichte, aus denen hervorgeht:

- Welche Projektbestandteile wurden bereits rechtsverbindlich beschlossen oder genehmigt?
- Welche Verträge wurden bereits unterzeichnet, wann und zwischen welchen Rechtsträgern?
- Welche wesentlichen Verpflichtungen wurden bereits übernommen?
- Welche Projektbestandteile sind rechtlich und finanziell abgesichert?
- Welche Entscheidungen, Verträge und Genehmigungen stehen noch aus?
- Welche verbindlichen Voraussetzungen bestehen für den angekündigten Baubeginn im April 2027?

2. Grundstück, Bauherr und private Projektpartner

Ich ersuche um konkrete Informationen und vorhandene Unterlagen zu folgenden Fragen:

- Wer ist Eigentümer der für das Projekt vorgesehenen Grundstücke?
- Wer tritt rechtsverbindlich als Bauherr auf?
- Wer finanziert die Errichtung des Gebäudes und trägt das wirtschaftliche Risiko?
- Ist die Hofmeister-Gruppe beziehungsweise eine mit ihr verbundene Gesellschaft weiterhin am Projekt beteiligt?
- Welche konkrete Gesellschaft ist gegebenenfalls Vertragspartner?
- Welche Kauf-, Miet-, Pacht-, Baurechts-, Options-, Bau- oder sonstigen Verträge wurden bereits abgeschlossen?
- Welche Laufzeiten, Entgelte, Indexierungen, Sicherheiten, Kündigungsrechte und Rücktrittsregelungen wurden vereinbart?
- Welche Verpflichtungen entstehen daraus für öffentliche Einrichtungen?

Ich ersuche um Übermittlung der bereits unterzeichneten Verträge samt Anlagen und Nachträgen sowie der zugrunde liegenden Beschlüsse und wirtschaftlichen Bewertungen.

3. Vergaberecht – Auswahl des privaten Projektpartners

Ich ersuche um Übermittlung sämtlicher vorhandener Unterlagen zur Auswahl und vergaberechtlichen Beurteilung des privaten Projektpartners.

Insbesondere:

- Wurde die Auswahl der Hofmeister-Gruppe beziehungsweise eines anderen privaten Projektpartners öffentlich ausgeschrieben?
- Falls ja: Wann, durch wen, nach welchem Vergabeverfahren und mit welchem Ergebnis? Bitte um Auflistung und Bewertung der eingelangten Angebote.
- Falls nein: Auf welcher konkreten gesetzlichen Grundlage wurde von einer Ausschreibung abgesehen?
- Welche weiteren Unternehmen wurden in die Auswahl einbezogen?
- Welche Markterkundungen, Interessenbekundungsverfahren, Vergleichsangebote oder Alternativen Prüfungen liegen vor?
- Welche fachlichen, wirtschaftlichen und finanziellen Eignungsprüfungen wurden durchgeführt?
- Wer hat die Auswahlentscheidung getroffen, rechtlich geprüft und genehmigt?

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen Ausschreibungsunterlagen, Vergabevermerke, Rechtsgutachten, Stellungnahmen, Bewertungsunterlagen und Entscheidungsgrundlagen.

#LKGmündbleibt

4. Vergaberecht – Bau, Finanzierung, Vermietung und Betrieb

Ich ersuche ausdrücklich um Offenlegung der vergaberechtlichen Prüfung des gesamten Projekt- und Vertragsmodells unter Berücksichtigung des Bundesvergabegesetzes 2018 und des einschlägigen EU-Vergaberechts.

Insbesondere:

- Wurde geprüft, ob die Errichtung eines Gebäudes durch einen privaten Investor bei anschließender Nutzung durch öffentliche Einrichtungen als öffentlicher Bauauftrag oder sonstiger vergabepflichtiger Beschaffungsvorgang einzustufen ist?
- Welche konkreten baulichen, funktionalen, medizinischen und technischen Anforderungen wurden durch öffentliche Stellen vorgegeben?
- Welchen Einfluss hatten öffentliche Einrichtungen auf Planung, Gestaltung und Ausführung des Bauvorhabens?
- Wurde geprüft, ob eine allfällige Gestaltung als Miet- oder Nutzungsverhältnis tatsächlich unter eine vergaberechtliche Ausnahme fällt?
- Wurden Bau, Finanzierung, Vermietung, Ausstattung und Betrieb einzeln oder als wirtschaftlich zusammenhängendes Gesamtmodell beurteilt?
- Welche geschätzten Auftragswerte und Vertragslaufzeiten wurden zugrunde gelegt?
- Welche Planungs-, Bau-, Liefer-, Ausstattungs- und Betriebsleistungen wurden bereits ausgeschrieben?
- Welche Aufträge wurden bereits vergeben, an welche Unternehmen und mit welchen Auftragswerten?
- Welche Aufträge wurden ohne Ausschreibung vergeben und auf welcher Rechtsgrundlage?
- Wurde die vergaberechtliche Zulässigkeit einer Aufteilung in unterschiedliche Vertragsverhältnisse geprüft?

Ich ersuche insbesondere um Übermittlung jener konkreten Rechtsgutachten, Vergabevermerke, Auftragswertberechnungen und Beschlussunterlagen, mit denen eine allfällige ausschreibungsfreie Umsetzung des Projekts begründet und genehmigt wurde.

5. Finanzierung und vollständige Projektkosten

Ich ersuche um Offenlegung der bereits verbindlich zugesagten beziehungsweise vertraglich abgesicherten Finanzierung sowie der vollständigen Investitions-, Betriebs- und Folgekosten.

Insbesondere:

- Welche Gesamtkosten wurden für das Projekt kalkuliert und genehmigt?
- Welche Beträge sind bereits rechtsverbindlich finanziert?
- Welche öffentlichen und privaten Rechtsträger übernehmen die jeweiligen Kosten?
- Welche Finanzierungs-, Förder-, Miet-, Nutzungs- oder Kostenübernahmevereinbarungen wurden bereits unterzeichnet?
- Welche jährlichen finanziellen Verpflichtungen entstehen für öffentliche Einrichtungen?
- Welche langfristigen Zahlungs-, Garantie- oder Haftungsverpflichtungen wurden übernommen?
- Welche laufenden Personal- und Betriebskosten sind bereits verbindlich budgetiert?

- Welche wirtschaftlichen Risiken bestehen bei Verzögerung, Nichtinbetriebnahme oder vorzeitiger Vertragsbeendigung?
- Welche Kostensteigerungs- und Nachfinanzierungsregelungen bestehen?

Ich ersuche insbesondere um eine Aufschlüsselung der vorhandenen Kostenberechnungen nach:

- Grundstückserwerb beziehungsweise Grundstücksnutzung
- Planung, Projektentwicklung und Gutachten
- Errichtung des Gebäudes und Außenanlagen
- Medizinische und technische Ausstattung
- IT- und Kommunikationsinfrastruktur
- Hubschrauberlandeplatz einschließlich aller Nebenanlagen
- Personal und Personalüberleitung
- Inbetriebnahme und Schulungen
- Jährliche Betriebs-, Energie- und Instandhaltungskosten
- Langfristige Miet-, Finanzierungs- und Folgekosten

Für jede Kostenposition ersuche ich um Bekanntgabe des bereits dokumentierten Kostenansatzes, des vorgesehenen Kostenträgers und des Standes der verbindlichen Finanzierung.

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen Verträge, Finanzierungszusagen, genehmigten Budgets, Kalkulationen und Kostenaufstellungen.

6. Wirtschaftliche, volkswirtschaftliche und risikobezogene Bewertungen

Ich ersuche um Übermittlung sämtlicher bereits vorhandener wirtschaftlicher und volkswirtschaftlicher Analysen, Wirtschaftlichkeitsberechnungen, Kosten-Nutzen-Untersuchungen, Bedarfsanalysen, Machbarkeitsstudien und Risikoanalysen zur geplanten Gesundheitseinrichtung.

Insbesondere:

- Welche Investitions-, Betriebs- und Folgekosten wurden für das Gesamtprojekt berechnet?
- Welche wirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Auswirkungen wurden untersucht?
- Welche Varianten und Finanzierungsmodelle wurden geprüft?
- Welche medizinischen, organisatorischen, personellen, finanziellen, rechtlichen und technischen Risiken wurden identifiziert und bewertet?
- Welche Risiken bestehen hinsichtlich Bauverzögerungen, Kostensteigerungen, Personalverfügbarkeit, Auslastung und langfristiger Finanzierung?
- Welche Maßnahmen zur Risikominimierung wurden beschlossen?
- Welche unabhängigen externen Gutachten oder Bewertungen wurden beauftragt?
- Wer hat diese Untersuchungen durchgeführt, wann wurden sie abgeschlossen und welche Kosten sind dafür entstanden?
- Welche Entscheidungsträger haben die Ergebnisse geprüft und zur Grundlage ihrer Entscheidungen gemacht?

Ich ersuche um Übermittlung der vollständigen Untersuchungen einschließlich ihrer Annahmen, Berechnungsgrundlagen, Ergebnisse, Empfehlungen sowie der vorhandenen Auftrags- und Kostenunterlagen.

Soweit derartige Untersuchungen noch nicht abgeschlossen sind, ersuche ich um Bekanntgabe des dokumentierten Bearbeitungsstandes und des prozentuellen Ausarbeitungsgrades, soweit vorhanden.

7. Rechtsträger, Betreiber und Betriebsdauer

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen verbindlichen Betreiber- und Kooperationsvereinbarungen.

Insbesondere:

- Welche juristische Person wird Rechtsträger der geplanten Gesundheitseinrichtung?
- Wer wird Betreiber?
- Welche konkreten Aufgaben übernehmen die beteiligten öffentlichen und privaten Einrichtungen?
- Wer trägt die medizinische, organisatorische, wirtschaftliche und haftungsrechtliche Verantwortung?
- Welche Betreiber-, Kooperations- und Leistungsvereinbarungen wurden bereits unterzeichnet?
- Für welchen Zeitraum ist der Betrieb verbindlich abgesichert?
- Welche Mindestleistungen und Betriebszeiten wurden vertraglich vereinbart?
- Welche Kündigungs-, Verlängerungs- und Anpassungsrechte bestehen?
- Welche Regelungen gelten bei Ausfall eines Vertragspartners oder vorzeitiger Beendigung des Betriebs?

8. Konkreter medizinischer Leistungsumfang

Ich ersuche um Übermittlung der bereits genehmigten beziehungsweise verbindlich vereinbarten medizinischen Leistungs- und Versorgungskataloge.

Insbesondere:

- Welche medizinischen Fachrichtungen sind verbindlich festgelegt?
- Welche konkreten Untersuchungen, Behandlungen, diagnostischen Leistungen und ambulanten Eingriffe werden angeboten?
- Welche Öffnungszeiten sind je Fachrichtung verbindlich abgesichert?
- Welche Behandlungskapazitäten und jährlichen Leistungsvolumina wurden festgelegt?
- Welche Leistungen sind als Kassenleistungen verbindlich vereinbart?
- Sind Selbstbehalte, Zuzahlungen oder private Zusatzleistungen vorgesehen?
- Welche konkrete medizinische Versorgung soll rund um die Uhr angeboten werden?
- Welche personelle, technische und organisatorische Mindestbesetzung ist dafür bereits verbindlich festgelegt?
- Welche Leistungen sind bereits vertraglich abgesichert und welche befinden sich lediglich in Planung?

Ich ersuche um die vorhandenen Leistungskataloge, Versorgungsvereinbarungen, Kapazitätsberechnungen und Beschlüsse.

9. Abgrenzung zum bestehenden Healthacross MED Gmünd

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen Leistungs- und Versorgungskonzepte sowie der dazugehörigen Beschlüsse und Vereinbarungen, aus denen hervorgeht:

- Welche der für Bleyleben angekündigten medizinischen Leistungen werden bereits heute am Standort Healthacross MED Gmünd angeboten?
- Welche dieser Leistungen sollen am neuen Standort zusätzlich angeboten, erweitert, verlagert oder ersetzt werden?
- Welche medizinischen Fachrichtungen, Untersuchungen und Behandlungen entstehen tatsächlich neu?
- Welche bisherigen Leistungen sollen am bestehenden Standort verbleiben?
- Ist eine organisatorische, personelle oder vertragliche Zusammenführung beziehungsweise Kooperation der beiden Einrichtungen vorgesehen?
- Welche entsprechenden Vereinbarungen wurden bereits rechtsverbindlich abgeschlossen?
- Welche zusätzlichen ärztlichen und nichtärztlichen Kapazitäten entstehen gegenüber dem bestehenden Angebot und sind bereits verbindlich finanziert?

Ich ersuche um eine konkrete, nach Fachrichtungen und Leistungen gegliederte Darstellung anhand der vorhandenen Unterlagen.

10. Medizinische Versorgungskapazitäten und außergewöhnliche Ereignisse

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen medizinischen Betriebs-, Kapazitäts-, Notfall- und Krisenversorgungskonzepte.

Insbesondere:

- Für wie viele Patienten ist die Gesundheitseinrichtung täglich, gleichzeitig und jährlich ausgelegt?
- Welche maximale Anzahl gleichzeitig behandlungsbedürftiger Patienten kann versorgt werden?
- Wie viele Behandlungs-, Untersuchungs-, Überwachungs- und Notfallplätze sind vorgesehen?
- Welche Kapazitäten stehen außerhalb der regulären Öffnungszeiten zur Verfügung?
- Welche personelle und medizinisch-technische Ausstattung ist für die Versorgung von Notfallpatienten verbindlich vorgesehen?
- Wie ist die Versorgung bei Pandemien, Epidemien und sonstigen Infektionsgeschehen geregelt?
- Welche Isolationsmöglichkeiten, Infektionsschutzmaßnahmen und zusätzlichen Behandlungskapazitäten sind vorgesehen?
- Welche Vorkehrungen bestehen für Großschadensereignisse, Massenanfälle von Verletzten und außergewöhnlich hohe Patientenaufkommen?
- Welche zusätzlichen Personal- und Materialressourcen können in solchen Situationen tatsächlich aktiviert werden?

- Welche Notstrom-, Sauerstoff-, Kommunikations- und sonstigen technischen Ausfallsicherheiten sind vorgesehen?
- Welche verbindlichen Kooperations-, Alarmierungs- und Transportvereinbarungen bestehen mit Rettungsorganisationen und anderen Gesundheitseinrichtungen?
- Wie wird bei Überschreitung der vorhandenen Behandlungskapazitäten vorgegangen?
- Welche diesbezüglichen Risikoanalysen, Belastungstests oder Kapazitätsberechnungen liegen vor?

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen Notfall-, Pandemie-, Krisen- und Katastrophenschutzpläne sowie der entsprechenden Kapazitätsberechnungen und verbindlichen Kooperationsvereinbarungen.

Dabei ersuche ich ausdrücklich um die Unterscheidung zwischen bereits genehmigten beziehungsweise verbindlich abgesicherten Kapazitäten und lediglich vorgesehenen Maßnahmen.

11. Hubschrauberlandeplatz – Planung, Bewilligungen, Betrieb und Finanzierung

Ich ersuche um Übermittlung sämtlicher vorhandener Unterlagen betreffend einen für die geplante Gesundheitseinrichtung am Gelände Bleyleben vorgesehenen Hubschrauberlandeplatz.

Insbesondere:

- Ist die Errichtung eines Hubschrauberlandeplatzes verbindlicher Bestandteil des Projekts?
- Wo soll sich dieser befinden und welche konkrete Ausführung ist vorgesehen?
- Soll der Landeplatz für Rettungshubschrauber im regulären Einsatzbetrieb, für Patiententransporte oder ausschließlich für bestimmte Einsatzsituationen genutzt werden?
- Ist eine Nutzung bei Tag und Nacht vorgesehen?
- Welche luftfahrtrechtlichen, baurechtlichen, raumordnungsrechtlichen und sonstigen behördlichen Bewilligungen sind erforderlich?
- Welche Bewilligungen wurden bereits beantragt, erteilt beziehungsweise rechtskräftig?
- Welche Sicherheits-, Hindernisfreiheits-, Lärm- und Umweltprüfungen wurden durchgeführt?
- Welche Abstimmungen mit den zuständigen Luftfahrtbehörden und Rettungsflugbetreibern sind dokumentiert?
- Wer wird Errichter, Eigentümer und Betreiber des Landeplatzes?
- Welche baulichen und technischen Anforderungen müssen erfüllt werden?
- Wie erfolgt der Patiententransport zwischen Landeplatz und medizinischer Einrichtung?
- Welche Errichtungskosten wurden berechnet?
- Welche jährlichen Betriebs-, Wartungs-, Prüfungs- und Instandhaltungskosten sind vorgesehen?
- Wer übernimmt diese Kosten und welche Finanzierungszusagen bestehen bereits?
- Ist der Hubschrauberlandeplatz in den bisher veröffentlichten beziehungsweise genehmigten Gesamtkosten des Projekts vollständig berücksichtigt?
- Welche Auswirkungen hätte eine ausbleibende Genehmigung auf die geplante Inbetriebnahme und das medizinische Betriebskonzept?

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen Standort- und Einreichpläne, luftfahrtrechtlichen Beurteilungen, Sicherheits- und Lärmuntersuchungen, Genehmigungsunterlagen, Kostenberechnungen, Betreibervereinbarungen und Finanzierungszusagen.

12. Ärztliches und nichtärztliches Personal

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen genehmigten Stellenpläne, Personalbedarfsberechnungen und verbindlichen Personalvereinbarungen.

Insbesondere:

- Wie viele ärztliche Vollzeitäquivalente sind je Fachrichtung genehmigt und finanziert?
- Welche Leistungen werden durch angestellte Ärzte, Vertragsärzte, Gruppenpraxen oder andere Organisationsformen erbracht?
- Wie viele ärztliche Stellen sind bereits verbindlich besetzt oder vertraglich zugesagt?
- Wie viele Vollzeitäquivalente sind für Pflege, medizinisch-technische Dienste, Ordinationsassistenz und Verwaltung vorgesehen?
- Wie viele dieser Stellen sind bereits verbindlich finanziert?
- Bei welchem Rechtsträger werden die jeweiligen Beschäftigten angestellt?
- Welche Dienst- und Beschäftigungsmodelle sind bereits vertraglich vereinbart?
- Welche personelle Mindestbesetzung ist für die angekündigte Rund-um-die-Uhr-Versorgung verbindlich abgesichert?

Ich ersuche um aggregierte Angaben ohne personenbezogene Beschäftigtendaten.

13. Beschäftigte des Landesklinikums Gmünd – Weiterbeschäftigung und Dienstverhältnisse

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen verbindlichen Personalüberleitungs- und Beschäftigungsvereinbarungen.

Insbesondere:

- Wie viele Beschäftigte des Landesklinikums Gmünd sollen am neuen Standort Bleyleben beschäftigt werden, aufgeschlüsselt nach Berufsgruppen und Vollzeitäquivalenten?
- Wie viele dieser Beschäftigten haben bereits eine verbindliche Zusage für eine Weiterbeschäftigung erhalten?
- Bei welchem Rechtsträger werden diese Beschäftigten künftig angestellt sein?
- Bleiben ihre bestehenden Dienstverhältnisse unverändert aufrecht?
- Falls nicht: Welche Änderungen ergeben sich hinsichtlich Dienstgeber, Entlohnung, Vordienstzeiten, Vorrückungen, Arbeitszeit, Zulagen, Pensionsansprüchen und sonstigen erworbenen Rechten?
- Sind Versetzungen, Dienstzuteilungen, Betriebsübergänge oder Neuabschlüsse von Dienstverträgen vorgesehen?
- Welche bestehenden vertraglichen Ansprüche werden ausdrücklich übernommen beziehungsweise abgesichert?
- Welche verbindlichen Vereinbarungen wurden dazu bereits mit den zuständigen Stellen beziehungsweise Arbeitnehmervertretungen getroffen?

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen Personalüberleitungskonzepte, Dienstrechtsprüfungen, Vereinbarungen und Beschlüsse.

14. Bestehende Verträge mit medizinischen Leistungserbringern

Ich ersuche um Offenlegung der vorhandenen Entscheidungen und Unterlagen über die Auswirkungen des Projekts auf bestehende Vertragsverhältnisse.

Insbesondere:

- Welche bestehenden Verträge mit externen Fachärzten, medizinischen Dienstleistern und sonstigen Leistungserbringern werden am neuen Standort fortgeführt?
- Welche Verträge werden beendet, geändert oder übertragen?
- Welche bestehenden Vertragspartner haben bereits verbindliche Vereinbarungen für den neuen Standort abgeschlossen?
- Welche Vertragsübertragungen oder Neuabschlüsse sind noch offen?
- Welche finanziellen Verpflichtungen, Kündigungskosten oder Entschädigungsansprüche entstehen daraus?

Ich ersuche um die vorhandenen Vertragsübersichten, Änderungs-, Kündigungs- und Überleitungsvereinbarungen sowie die entsprechenden Kostenbewertungen.

15. Flächenwidmung, Bewilligungen und tatsächliche Baureife

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen Unterlagen zum tatsächlichen Genehmigungsstand.

Insbesondere:

- Welche raumordnungsrechtlichen Voraussetzungen sind bereits rechtswirksam?
- Welche baurechtlichen und krankenanstaltenrechtlichen Bewilligungen liegen bereits vor?
- Welche Bewilligungen sind bereits rechtskräftig?
- Welche weiteren Genehmigungen und Prüfungen sind erforderlich?
- Welche Voraussetzungen fehlen noch für den angekündigten Baubeginn im April 2027?
- Welche bereits unterzeichneten Verträge stehen unter dem Vorbehalt noch ausstehender Genehmigungen?
- Welche verbindlichen Termine bestehen für Baubeginn, Fertigstellung und Betriebsaufnahme?
- Welche vertraglichen Folgen ergeben sich, wenn diese Termine nicht eingehalten werden können?

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen Bewilligungen, Genehmigungsübersichten, Terminpläne und vertraglichen Regelungen.

16. Aktueller Entscheidungsstand und Projektfortschritt

Abschließend ersuche ich um Übermittlung der aktuellen Projektstatusberichte, Beschlussübersichten, Sitzungsprotokolle und Meilensteinunterlagen, aus denen hervorgeht:

- Welche wesentlichen Entscheidungen wurden bereits getroffen?

- Welche Projektbestandteile sind verbindlich abgesichert?
- Welche befinden sich noch in Ausarbeitung?
- Welche wesentlichen Fragen sind weiterhin ungeklärt?
- Welche dokumentierten prozentuellen Ausarbeitungsgrade bestehen für die einzelnen Projektbereiche?
- Welche Entscheidungen müssen vor dem angekündigten Baubeginn noch getroffen werden?
- Welche konkreten Termine und Zuständigkeiten sind dafür dokumentiert?

Form der Informationserteilung und Rechtsschutz

Ich ersuche um Übermittlung der vorhandenen Informationen und Unterlagen in elektronischer Form, vorzugsweise als PDF.

Allgemeine Projektbeschreibungen, Pressemitteilungen und unverbindliche Absichtserklärungen ersetzen die angefragten konkreten Entscheidungs-, Finanzierungs-, Vertrags- und Genehmigungsgrundlagen nicht.

Soweit zu einzelnen Punkten keine verbindlichen Entscheidungen, Verträge oder Genehmigungen vorliegen, ersuche ich um entsprechende Mitteilung anhand des dokumentierten Informationsstandes.

Soweit einzelne Informationen nicht vorhanden sind oder nicht im Verfügungsbereich der angeschriebenen Stelle liegen, ersuche ich um entsprechende Mitteilung und gegebenenfalls um Bekanntgabe der zuständigen informationspflichtigen Stelle.

Soweit einzelne Unterlagen gesetzlich geschützte Informationen enthalten, ersuche ich um teilweise Informationserteilung beziehungsweise Übermittlung entsprechend geschwärzter Dokumente.

Für jede vollständige oder teilweise Verweigerung ersuche ich um konkrete Darlegung des geltend gemachten gesetzlichen Geheimhaltungsgrundes sowie der vorgenommenen Interessenabwägung.

Für den Fall der vollständigen oder teilweisen Nichtgewährung des Informationszugangs beantrage ich ausdrücklich die Erlassung eines Bescheides gemäß § 11 IFG, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen.

Ich ersuche um Informationserteilung innerhalb der gesetzlichen Frist.

Mit freundlichen Grüßen



Tamara Schönsgibl
Obfrau Verein #LKGmündbleibt
info@lkgmuendbleibt.at